

Die SpVgg Illkofen erhielt die „Silberne Raute“

AUSZEICHNUNG Die besondere Ehrung durch den Bayerischen Fußballverband wurde bei der Weihnachtsfeier überreicht.

ILLKOFEN. Wenn eine Landtagsabgeordnete (Sylvia Stierstorfer), der erste Bürgermeister (Albert Höchstetter) und viele andere Honoratioren nach Illkofen kommen, muss etwas ganz Besonderes los sein. So auch am Samstagabend. Bei der Weihnachtsfeier der SpVgg Illkofen bekam der Verein die „Silberne Raute“ vom Bayerischen Fußballverband verliehen.

„Dies ist eine besondere Auszeichnung, die im östlichen Landkreis Regensburg jetzt mit Illkofen nur drei Vereine bekommen haben“, hob die Ehrenamtsbeauftragte des BfV, Barbara Beer, bei der Laudatio hervor. Die „Silberne Raute“ muss man sich ver-

dienen. Um dieses Gütesiegel zu erhalten, muss in vier Kategorien – Ehrenamt, Breitensport, Gesundheit und Prävention – eine bestimmte Punktzahl erreicht werden. „Bei dem Punkt Ehrenamt hat der Verein mit ihrem Vorsitzenden Helmut Luderer einen besonders engagierten Ehrenamtsbeauftragten, und auch die Sollzahl der Schiris wird erreicht“, stellte BfV-Kreisspielleiter Rupert Karl fest.

Durch die hervorragende Jugendarbeit, wie dem Besuch des DFB-Mobils, das Fahren zu Bundesligaspielen, Grillfesten und Zeltlager, fühlen sich die Jugendlichen in ihrem Verein wohl. Besonders lobenswert sei die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten.

Auch im Thema Breitensport engagiere sich die SpVgg in besonderer Weise: Vom Kinderturnen über Nordic Walking, Radtouren, Gymnastik sei für alle Altersgruppen etwas geboten. Im Punkt Prävention seien Aktionen wie „Keine Macht den Drogen“



Übergabe der Auszeichnung: von links Josef Rosenmüller, Rupert Karl, Barbara Beer, Helmut Luderer, Pfarrer Dr. Roland Batz, Bürgermeister Albert Höchstetter und Albert Hammerschmid

Foto: Lex

oder „gegen Gewalt am Fußballplatz“ hervorzuheben sowie das Thema Integration.

„All diese Angebote und Aktionen können nur stattfinden, weil sich viele

Vereinsmitglieder ehrenamtlich engagieren“, so Beer. Und Vorsitzender Helmut Luderer engagiert sich darüber hinaus noch in anderen Gremien, wurde ausdrücklich betont. (xtl)